



06.05.2024

Stadt Radeburg

Kalkulation der  
Wasserversorgungsgebühren  
2024



## Inhalt

1. Ausgangssituation/Beratungsauftrag .....	3
2. Rechtsgrundlagen .....	4
3. Vorgehensweise .....	4
3.1. Ergebnisermittlungen .....	4
3.2. Kalkulation .....	5
4. Grund- und Verbrauchsgebühren .....	5
5. Zuschüsse .....	6
6. Abschreibungen .....	6
7. Verzinsung des Anlagekapitals .....	7
8. Bemessungseinheiten .....	7
9. Kostendeckung .....	7
10. Ermessensentscheidungen / Prognosen/Schätzungen.....	9
11. Kalkulation.....	10



## 1. Ausgangssituation/Beratungsauftrag

Die Stadt Radeburg (nachfolgend Stadt genannt) erteilte uns den Auftrag, die Gebührenkalkulation für die Wasserversorgung für den Zeitraum 2024 - 2028 einschließlich der Ergebnisermittlung der Zeiträume 2019 - 2021 und 2022 - 2023 zu erstellen.

Im Laufe der Bearbeitung stellte sich heraus, dass nur das Jahr 2024 als einjähriger Kalkulationszeitraum kalkuliert werden soll. Die technische Betriebsführung soll vom 01.01.2025 an und die kaufmännische Betriebsführung vom 01.01.2026 an von der Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Radebeul+Coswig mbH (WAB RC) übernommen werden. Die damit in Zusammenhang stehenden Kosten können zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht prognostiziert werden, aufgrund dessen wurde der Zeitraum entsprechend verkürzt.

Die Arbeiten wurden von uns beginnend im Jahr 2023 bis Mai 2024 nach mehreren telefonischen Abstimmungen durchgeführt.

Als Arbeitsunterlagen erhielten wir:

- Anlagennachweis des Jahres 2019 mit Vorschau bis 2024,
- Investitionen im Jahr 2024,
- Zu- und Abgänge von Anlagen in den Jahren 2020 bis 2023,
- Betriebskosten für die Jahre der Ergebnisermittlungen und Gebührenkalkulation,
- Anlagennachweis über den Sonderposten, kostenlos übernommene Anlagen und über die Fördermittel für das Jahr 2019 mit Vorschau bis 2024,
- Zu- und Abgänge von Fördermitteln in den Jahren 2020 bis 2023,
- Angaben zu den Frischwassermengen bzw. Anzahl der Wasserzähler in den Jahren 2019 bis 2023 bzw. deren Entwicklung bis zum Jahr 2024,
- Angaben für die Vorhaltung des öffentlichen Brandschutzes und dazugehörige Kosten und Mengen.

Auf diesen Grundlagen haben wir die Kostendeckung für die Jahre 2019 - 2021 und 2022 - 2023 ermittelt sowie die Gebührenkalkulation für den einjährigen Zeitraum 2024 erstellt.

Für die ausgezeichnete Zusammenarbeit möchten wir uns bei allen Beteiligten, insbesondere bei Bürgermeisterin Frau Ritter und bei Herrn Schneider recht herzlich bedanken.

Reichenbach, 6. Mai 2024

**Allevo** Kommunalberatung

*Nicole Kober*

Nicole Kober

Wirtschaftsjuristin LL.M.



## 2. Rechtsgrundlagen

Die vorliegende Gebührenkalkulation beruht auf den §§ 1, 2 und 9 ff. des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 2004 (SächsGVBl. S. 418) in der jeweils aktuellen Fassung.

Nach § 1 SächsKAG erheben die Gemeinden oder Zweckverbände für die Benutzung ihrer öffentlichen Einrichtungen Benutzungsgebühren. Die Gebühren sind, soweit vertretbar und geboten, in kostendeckender Höhe (Kostenobergrenze) festzusetzen. Das Gebührenaufkommen soll die Kosten der jeweiligen Einrichtung decken, jedoch nicht übersteigen.

Entsprechend der für den Freistaat Sachsen vorgeschriebenen Regelungen in § 12 und § 13 SächsKAG haben wir auf der Kostenseite die angemessene Verzinsung des Anlagekapitals und die angemessenen Abschreibungen berücksichtigt.

Nach § 10 Abs. 1 SächsKAG dürfen Gebühren maximal kostendeckend erhoben werden. Bei der Gebührenbemessung dürfen die Kosten über einen mehrjährigen Zeitraum berücksichtigt werden, wobei dieser Zeitraum nach § 10 Abs. 2 SächsKAG höchstens fünf Jahre umfassen darf.

## 3. Vorgehensweise

Die öffentliche Einrichtung besteht insbesondere aus nachfolgend aufgeführten Wasserversorgungsanlagen:

- a) Trinkwasserleitungen,
- b) Trinkwasserzähler,
- c) Trinkwasserhausanschlüsse und
- e) Trinkwasserdruckerhöher.

Aufwendungen für den Brandschutz wurden in allen Jahren des Ergebnisermittlungs- und Gebührenkalkulationszeitraumes ausgesondert. Weitere - als nicht gebührenfähig anzusehende - Kosten gab es nicht bzw. werden solche nicht prognostiziert.

### 3.1. Ergebnisermittlungen

Jede beschlossene Gebühr ist nach Ablauf der Kalkulationsperiode auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten und Bemessungseinheiten nach zu kalkulieren. Die Kostendeckung ist für den jeweiligen Kalkulationszeitraum zu ermitteln.

Gemäß § 10 Abs. 2 Satz 2 SächsKAG sind Kostenüberdeckungen innerhalb von fünf Jahren auszugleichen. Kostenunterdeckungen können im gleichen Zeitraum ausgeglichen werden. Die Berücksichtigung erfolgt als zusätzlicher Ertrag (bei Kostenüberdeckungen) bzw. als zusätzlicher Aufwand (bei Kostenunterdeckungen).



Die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten für die Jahre 2019 - 2021 und 2022 - 2023 wurden den uns zur Verfügung gestellten Unterlagen für das jeweilige Jahr entnommen.

Bei den Ergebnisermittlungen wird anhand der Multiplikation der Bemessungseinheiten (Frischwassermengen) mit dem vorkalkulierten Gebührensatz und der Differenz zu den tatsächlichen gebührenrelevanten Kosten der Kostendeckungsausgleich ermittelt. Tatsächliche Gebührenerlöse sind unbeachtlich.

### 3.2. Kalkulation

Der Ermittlung der nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Investitionskosten für das Jahr 2024 liegen die bisher entstandenen Anschaffungs- und Herstellungskosten zugrunde.

Die geplanten Investitionen wurden entsprechend den Angaben der Stadt berücksichtigt. Hieraus wurden die entsprechenden kalkulatorischen Kosten (Abschreibungen, Auflösungen und Zinsen) ermittelt und kalkulationsseitig berücksichtigt.

Die voraussichtlichen Betriebskosten wurden gemäß den Prognosen der Stadt aufwands- und ertragsseitig in die Kalkulation eingestellt.

Zudem wurde der Kostendeckungsausgleich der Vorjahre ertragsseitig eingestellt.

## 4. Grund- und Verbrauchsgebühren

Die ermittelten Kosten werden durch die tatsächlichen oder die vorgesehenen geschätzten Benutzungseinheiten geteilt. Die Stadt erhebt satzungsgemäß Grund- und Verbrauchsgebühren.

Bei der Verbrauchsgebühr werden sämtliche verbrauchsgebührenrelevanten Kosten durch die jeweiligen Frischwasserverbrauchsmengen dividiert.

Bei den Grundgebühren werden anteilig die grundgebührenrelevanten Fixkosten durch die Anzahl der Zähler dividiert, wobei eine Staffelung in Abhängigkeit von der Zählgröße der jeweiligen Hausanschlüsse bzw. der Nennweite der Hausanschlussleitungen erfolgt.

Bei der Ermittlung der Grundgebührenerlöse wurde als Bemessungseinheit lt. Satzungsregelung der Dauerdurchfluss  $Q_3$  zugrunde gelegt. Die entsprechenden Daten wurden ausgehend von den Angaben der Stadt eingestellt.



Die Grundgebührenhöhe ist so ausgestaltet, dass insgesamt von einer leistungsorientierten Gebühr gesprochen werden kann. Die grundgebührenrelevanten Fixkosten für das Jahr 2024 liegen unter 66 %. Die restlichen fixen Kosten wurden zusammen mit den gesamten variablen Kosten in die Verbrauchsgebühr übernommen. Es steht der Stadt frei, im Rahmen des Ermessens diesen prozentualen Anteil unter Beachtung der zumutbaren Belastung der Gebührenpflichtigen und nach den gesetzlichen Bestimmungen nach oben oder unten zu verändern. Die restlichen fixen und die variablen Betriebskosten sind in die jeweilige Verbrauchsgebühr der entsprechenden Kalkulationszeiträume eingeflossen.

## 5. Zuschüsse

Die bisherigen investiven Einnahmen - Sonderposten, kostenlose Übernahmen und Fördermittel - wurden entsprechend den Unterlagen berücksichtigt. Die Fördermittel wurden sowohl im Rahmen der Ergebnisermittlung als auch bei der Kalkulation für 2024 ertragswirksam aufgelöst. Die unentgeltlichen Übernahmen wurden gemäß § 25 SächsKAG als Kapitalzuschüsse behandelt.

Auf die Erhebung von Wasserversorgungsbeiträgen verzichtet die Stadt. Damit sind als Kapitalzuschüsse zu behandelnde Beitragseinnahmen irrelevant.

## 6. Abschreibungen

Mittels der Einbeziehung der Abschreibungen wird die Stadt in die Lage versetzt, durch den Einsatz der einer Rücklage zugeführten Abschreibungserlöse nach Ablauf der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer einer Anlage deren Erneuerung zu ermöglichen bzw. die zur Finanzierung einer Anlage aufgenommenen Darlehen mit den erwirtschafteten Abschreibungen zu tilgen.

Abschreibungen sind entweder von den Anschaffungskosten oder vom Wiederbeschaffungswert möglich. Die Abschreibungen basieren auf Anschaffungs- und Herstellungskosten.

Eine Berücksichtigung der Ertragszuschüsse ist durch die gesetzliche Regelung in § 13 SächsKAG aufgegriffen worden. Die Abschreibungen wurden um die Auflösungsbeträge der Ertragszuschüsse entlastet. Die als Kapitalzuschüsse zu behandelnden unentgeltlichen Übernahmen wurden in der Gebührenkalkulation nicht ertragswirksam aufgelöst. Bei den Ergebnisermittlungen wurde die Verfahrensweise der seinerzeitigen Vorkalkulationen beibehalten.

Wir haben die Abschreibungen aus den ungekürzten Anschaffungswerten berechnet (Bruttomethode). Die Ertragszuschüsse wurden entsprechend § 13 Abs. 3 SächsKAG passiviert und ertragswirksam aufgelöst.

Die Abschreibungen geplanter Investitionen sind gemäß den Zuarbeiten der Stadt berücksichtigt worden.



## 7. Verzinsung des Anlagekapitals

Entsprechend § 12 Abs. 1 SächsKAG ist das Anlagekapital zu verzinsen. Dem verzinsbaren Kapital wird das um Zuschüsse gekürzte Anlagekapital abzüglich der Abschreibungen und Auflösungen, oder der Restbuchwert des Anlagevermögens abzüglich des Auflösungsrestes der Ertragszuschüsse zugrunde gelegt. Gemäß § 12 Abs. 2 SächsKAG wurde von der Möglichkeit der Passivierung und Auflösung der Ertragszuschüsse Gebrauch gemacht. Die Zuschüsse (Landeszuschüsse und Kostenerstattungen für Hausanschlüsse) wurden ertragswirksam aufgelöst.

Die als Sonderposten gebuchten, kostenlos übernommenen Anlagen wurden durch ihre gesetzliche Einstufung als Kapitalzuschüsse in der Kalkulation berücksichtigt.

Die kalkulatorische Verzinsung wurde mittels Restwertmethode vorgenommen, weil die Stadt bereits nach dieser Methode verzinst. Als verzinsbares Kapital wurde die Differenz aus dem Restbuchwert der Anschaffungs- und Herstellungskosten und den Auflösungsresten der kumulativ aufgelaufenen Zuschüsse jeweils mit dem Jahresmittel angesetzt.

Dieses Anlagekapital wurde von 2019 bis einschließlich 2021 mit einem Mischzinssatz von 3,5 % verzinst. In den Jahren 2022 bis 2023 sowie in der Gebührenkalkulation für 2024 wurde ein Zinssatz von 2,8 % angesetzt.

## 8. Bemessungseinheiten

Die Wasserverbrauchsmengen sowie die Mengen für den Brandschutz wurden von der Stadt prognostiziert und dementsprechend in die Kalkulationen eingestellt.

Anzahl und Dimensionierung der Hausanschlusszähler bzw. der Hausanschlussleitungen in den Jahren 2019 bis 2024 wurden ebenfalls von der Stadt zugearbeitet.

## 9. Kostendeckung

Nach § 10 SächsKAG dürfen Gebühren höchstens kostendeckend sein. Es ist eine 100%ige Kostendeckung anzustreben. Für das Jahr 2024 wurden die voraussichtlichen Kosten eingestellt.

Unerwartet oder auf Grund der nach § 73 Absatz 2 der Sächsischen Gemeindeordnung zu beachtenden Vertretbarkeitsgrenze entstandene Kostenunterdeckungen, die sich am Ende des Bemessungszeitraumes ergeben, können gemäß § 10 Abs. 2 SächsKAG innerhalb der folgenden fünf Jahre ausgeglichen werden. Etwaige Kostenüberdeckungen sind im gleichen Zeitraum auszugleichen.



Gemäß den Hinweisen zur Anwendung des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes des Sächsischen Staatsministeriums (AnwHinwSächsKAG 2014) vom 12. August 2014 besteht für Einrichtungen mit typischerweise voller Kostendeckung, zum Beispiel Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung eine Rechtspflicht zur Erhebung kostendeckender Gebühren. Das bedeutet, dass auch Kostenunterdeckungen - soweit kommunalabgabenrechtlich zulässig - zwingend auszugleichen sind.

Für den Kostenunterdeckungsausgleich sind die Einnahmebeschaffungsgrundsätze gemäß § 73 Abs. 2 Nr. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) zu berücksichtigen. Insofern besteht für Wasser- und Abwassereinrichtungen eine Rechtspflicht zur Erhebung kostendeckender Gebühren. Das bedeutet, dass korrekt ermittelte Kostenunterdeckungen im abgabenrechtlichen Sinne auszugleichen sind.

Der Grundsatz der Vertretbarkeit und das Rücksichtnahmegebot gibt den Kommunen einen Gestaltungsspielraum. Äquivalenzprinzip und Grundsatz der speziellen Entgeltlichkeit dürften jedoch der Berücksichtigung sozialer Gesichtspunkte enge Grenzen setzen, soweit nicht spezielle gesetzliche Regelungen dies erlauben. Es ist davon auszugehen, dass der Vertretbarkeitsgrundsatz und das Rücksichtnahmegebot auf die Belastung der Gesamtheit der Abgabepflichtigen durch die Gesamtheit der Abgaben abstellen. Nur wenn die von der Mehrzahl der Bürger zu leistenden Abgaben insgesamt ein zumutbares Maß überschreiten und die Finanzkraft der Kommune es zulässt, können Abgabensenkungen in Betracht kommen (vgl. SächsOVG, Urteil vom 31. Januar 2017 -Az.: 5 B 522/06).

Bei Beschlussfassung von Durchschnittsgebühren, entstehen in den einzelnen Jahren Minder- bzw. Mehrererlöse. Dies resultiert daraus, dass die Kosten im einzelnen Jahr tatsächlich anfallen, die Gebührenerlöse aber auf der Grundlage des durchschnittlichen Gebührensatzes erzielt werden. In einem Jahr auftretende Mindererlöse sind zwischenzeitlich über den allgemeinen Haushalt zu decken. Wird die jeweils pro Jahr kalkulierte Gebührensatzungsrechtlich jährlich festgesetzt, kommt es nicht zu Minder- bzw. Mehrererlösen.

Auf eine Verzinsung der Kostenunterdeckungen gemäß § 11 Abs. 2 SächsKAG verzichtet die Stadt. Die ermittelten Gebührensätze stellen Höchstgrenzen dar.

Der für den Ergebnisermittlungszeitraum 2019 - 2021 festgestellte Kostendeckungsausgleich wurde im Jahr 2024 zu einem Drittel als zusätzlicher Ertrag eingestellt. Der für den Ergebnisermittlungszeitraum 2022 - 2023 festgestellte Kostendeckungsausgleich wurde im Jahr 2024 zu einem Fünftel als zusätzlicher Ertrag eingestellt.





## 10. Ermessensentscheidungen/Prognosen/Schätzungen

Bei den Gebührenkalkulationen handelt es sich um ein Hilfsmittel zur Unterstützung der Ermessensentscheidung zur Gebührenfestlegung. Sie soll vom Aufgabenträger bei der Beschlussfassung über die Höhe des Gebührensatzes herangezogen und gebilligt werden. Sie dient als Nachweis darüber, dass der Ortsgesetzgeber das ihm eingeräumte Ermessen über die Höhe des Gebührensatzes fehlerfrei ausgeübt hat.

Die Stadt hat Ermessensentscheidungen in folgenden Bereichen zu treffen:

### 1. Gebührensatz

1.1 Verteilungsmaßstab

1.2 Anwendung einer jährlichen Gebühr oder einer in mehreren Jahren gleichbleibenden Durchschnittsgebühr mit der Folge jährlicher Mehr- und Mindererlöse

### 2. Kalkulation

2.1 Entwicklung des Anlagevermögens, der Betriebskosten und Bemessungseinheiten

2.2 Höhe der anzusetzenden Zins- und Abschreibungssätze

2.3 Wahl der Verzinsungsmethode

2.4 Anteil der grundgebührenwirksamen fixen Kosten

2.5 Aufteilung Kostenüberdeckungen aus den Ergebnisermittlungszeiträumen auf die Folgejahre unter Maßgabe der rechtlichen Grundlagen des SächsKAG.

Mangels genauer Kenntnisse über zukünftige Entwicklungen, muss die Stadt, Prognosen oder Schätzungen aufstellen. Dies war wie folgt der Fall:

1. geschätzte Menge der Leistungseinheiten für die einzelnen Jahre,
2. erwartete Zuschüsse und Kosten,
3. voraussichtliche Höhe der zukünftigen Investitionen.

# Kalkulation

## Inhaltsverzeichnis

Übersicht der Kalkulationsergebnisse	11
Ergebnisermittlung 2019 - 2021	12
Ergebnisermittlung 2022 - 2023	13
Gebührenkalkulation 2024	14
Ergebnisermittlung der Grundgebühr - Grundgebührenerlöse	15
Kalkulation der Grundgebühr	17
Anlage 1 Aufstellung der Aufwendungen und Erlöse 2019 bis 2024	18
Anlage 2 Bemessungseinheiten - Jährliche Frischwassermengen	25
Anlage 3 Verzinsung	26
Anlage 4 Anlagevermögen Ausgaben	27
Anlage 5 Zuschüsse/Fördermittel - Sonderposten	29

## Übersicht der Kalkulationsergebnisse

## Ergebnisermittlung 2019 - 2021

	2019	2020	2021	2019 - 2021
nachkalkulierte Wasserversorgungsgebühr zuzügl. MwSt.	2,15 €/m <sup>3</sup>	1,58 €/m <sup>3</sup>	1,67 €/m <sup>3</sup>	1,80 €/m <sup>3</sup>
Erhobene Gebühr zuzügl. MwSt.	1,83 €/m <sup>3</sup>	1,83 €/m <sup>3</sup>	1,83 €/m <sup>3</sup>	1,83 €/m <sup>3</sup>
<b>Kostenüberdeckung</b>				<b>35.063,56</b>

## Ergebnisermittlung 2022 - 2023

	2022	2023	2022 - 2023
Übersicht der Kalkulationsergebnisse	1,59 €/m <sup>3</sup>	1,61 €/m <sup>3</sup>	<b>1,60 €/m<sup>3</sup></b>
Erhobene Gebühr zuzügl. MwSt.	1,66 €/m <sup>3</sup>	1,66 €/m <sup>3</sup>	<b>1,66 €/m<sup>3</sup></b>
<b>Kostenüberdeckung</b>			<b>43.153,61</b>

## Gebührenkalkulation 2024

	2024
Wasserversorgungsgebühr zuzügl. MwSt. mit Kostendeckungsausgleich	<b>2,26 €/m<sup>3</sup></b>
Wasserversorgungsgebühr zuzügl. MwSt. ohne Kostendeckungsausgleich	2,33 €/m <sup>3</sup>

Ergebnisermittlung 2019 - 2021

Betrieblicher Aufwand	2019	2020	2021	2019 - 2021	
<b>Gesamter betrieblicher Aufwand</b>	<b>705.818,87</b>	<b>531.666,10</b>	<b>540.863,58</b>	<b>1.778.348,55</b>	
<b>Kalkulatorischer Aufwand</b>					
Abschreibungen	208.135,96	208.535,14	210.522,76	627.193,86	
Verzinsung	39.503,11	34.114,99	30.552,13	104.170,23	
<b>Gesamter kalkulatorischer Aufwand</b>	<b>247.639,07</b>	<b>242.650,13</b>	<b>241.074,88</b>	<b>731.364,08</b>	
<b>Gesamtaufwand</b>	<b>953.457,94</b>	<b>774.316,23</b>	<b>781.938,46</b>	<b>2.509.712,63</b>	
<b>Betriebliche Erträge</b>					
Betriebliche Erträge	-81,49	0,00	0,00	-81,49	
<b>Gesamte betriebliche Erträge</b>	<b>-81,49</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-81,49</b>	
<b>kalkulatorische Erlöse</b>					
Auflösungen Fördermittel	-38.229,23	-38.229,23	-38.229,23	-114.687,69	
Erlöse aus Grundgebühren	-149.445,00	-151.785,00	-150.150,00	-451.380,00	
<b>Gesamte Erträge/Erlöse</b>	<b>-187.755,72</b>	<b>-190.014,23</b>	<b>-188.379,23</b>	<b>-566.149,18</b>	
<b>Ausgleich Vorjahre</b>					
ausgleichsfähige Kostenunterdeckungen 2012 - 31.05.2017	-156.970,18	52.323,39	52.323,39	52.323,39	156.970,18
ausgleichspflichtige Kostenüberdeckungen 01.06.2017 - 31.12.2018	66.847,66	-22.282,55	-22.282,55	-22.282,55	-66.847,66
Verzinsung 3,5%	-1.559,78	-779,89	0,00	-2.339,67	
<b>Summe Ausgleich Vorjahre</b>	<b>28.481,06</b>	<b>29.260,95</b>	<b>30.040,84</b>	<b>87.782,85</b>	
<b>abzüglich nicht geb.-fähiger Kosten Brandschutz</b>	<b>-5.000,00</b>	<b>-5.000,00</b>	<b>-5.000,00</b>	<b>-15.000,00</b>	
<b>Gebührenrelevante Kosten</b>	<b>789.183,28</b>	<b>608.562,95</b>	<b>618.600,07</b>	<b>2.016.346,31</b>	
Frischwassermenge	366.053 m³	383.506 m³	369.930 m³	1.119.489 m³	
zuzügl. Mengen für Brandschutz	500 m³	500 m³	500 m³	1.500 m³	
Gesamte Frischwassermengen	366.553 m³	384.006 m³	370.430 m³	1.120.989 m³	
<b>nachkalkulierte Wasserversorgungsgebühr zuzügl. MwSt.</b>	<b>2,15 €/m³</b>	<b>1,58 €/m³</b>	<b>1,67 €/m³</b>	<b>1,80 €/m³</b>	

Ermittlung der Kostenüber- oder unterdeckung

	2019	2020	2021	2019 - 2021
Erhobene Gebühr zuzügl. MwSt.	1,83 €/m³	1,83 €/m³	1,83 €/m³	1,83 €/m³
Frishwassermenge	366.553 m³	384.006 m³	370.430 m³	1.120.989 m³
Gebührenerlöse	670.791,99	702.730,98	677.886,90	2.051.409,87
<b>Kostenüberdeckung</b>	<b>-118.391,29</b>	<b>94.168,03</b>	<b>59.286,83</b>	<b>35.063,56</b>

Ergebnisermittlung 2022 - 2023

Betrieblicher Aufwand	2022	2023	2022 - 2023
<b>Gesamter betrieblicher Aufwand</b>	<b>561.222,50</b>	<b>555.151,42</b>	<b>1.116.373,92</b>

Kalkulatorischer Aufwand			
Abschreibungen	216.372,14	217.101,15	433.473,29
Verzinsung	21.481,04	16.986,38	38.467,42
<b>Gesamter kalkulatorischer Aufwand</b>	<b>237.853,18</b>	<b>234.087,53</b>	<b>471.940,71</b>

<b>Gesamtaufwand</b>	<b>799.075,68</b>	<b>789.238,95</b>	<b>1.588.314,63</b>
----------------------	-------------------	-------------------	---------------------

Betriebliche Erträge			
Betriebliche Erträge	0,00	0,00	0,00
<b>Gesamte betriebliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

kalkulatorische Erlöse			
Auflösungen Fördermittel	-38.229,23	-38.229,23	-76.458,46
Erlöse aus Grundgebühren	-150.405,00	-150.645,00	-301.050,00
<b>Gesamte Erträge/Erlöse</b>	<b>-188.634,23</b>	<b>-188.874,23</b>	<b>-377.508,46</b>

Ausgleich Vorjahre				
Kostendeckungsausgleich aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00
Verzinsung	0%	0,00	0,00	0,00
Summe Ausgleich Vorjahre		0,00	0,00	0,00

<b>abzüglich nicht geb.-fähiger Kosten Brandschutz</b>	<b>-5.320,00</b>	<b>-5.660,00</b>	<b>-10.980,00</b>
--	------------------	------------------	-------------------

<b>Gebührenrelevante Kosten</b>	<b>605.121,45</b>	<b>594.704,72</b>	<b>1.199.826,17</b>
Frischwassermenge	379.160 m <sup>3</sup>	368.623 m <sup>3</sup>	747.783 m <sup>3</sup>
zuzügl. Mengen für Brandschutz	500 m <sup>3</sup>	500 m <sup>3</sup>	1.000 m <sup>3</sup>
Gesamte Frischwassermengen	379.660 m <sup>3</sup>	369.123 m <sup>3</sup>	748.783 m <sup>3</sup>

<b>nachkalkulierte Wasserversorgungsgebühr zuzügl. MwSt.</b>	<b>1,59 €/m<sup>3</sup></b>	<b>1,61 €/m<sup>3</sup></b>	<b>1,60 €/m<sup>3</sup></b>
--	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------

Ermittlung der Kostenüber- oder unterdeckung

	2022	2023	2022 - 2023
Vorkalkulierte Gebühr zuzügl. MwSt.	1,66 €/m <sup>3</sup>	1,66 €/m <sup>3</sup>	1,66 €/m <sup>3</sup>
Frischwassermenge	379.660 m <sup>3</sup>	369.123 m <sup>3</sup>	748.783 m <sup>3</sup>
Gebührenerlöse	630.235,60	612.744,18	1.242.979,78

<b>Kostenüberdeckung</b>	<b>25.114,15</b>	<b>18.039,46</b>	<b>43.153,61</b>
--------------------------	------------------	------------------	------------------

## Gebührenkalkulation 2024

<b>Betrieblicher Aufwand</b>	2024
<b>Gesamter betrieblicher Aufwand</b>	<b>840.206,44</b>

<b>Kalkulatorischer Aufwand</b>	
Abschreibungen	211.456,18
Verzinsung	12.582,28
<b>Gesamter kalkulatorischer Aufwand</b>	<b>224.038,46</b>

<b>Gesamtaufwand</b>	<b>1.064.244,90</b>
----------------------	---------------------

<b>Betriebliche Erträge</b>	
Betriebliche Erträge	0,00
<b>Gesamte betriebliche Erträge</b>	<b>0,00</b>

<b>kalkulatorische Erlöse</b>	
Auflösungen Fördermittel	-38.229,23
Erlöse aus Grundgebühren	-150.645,00
<b>Gesamte kalkulatorische Erlöse in €</b>	<b>-188.874,23</b>

<b>Gesamte Erträge/Erlöse</b>	<b>-188.874,23</b>
-------------------------------	--------------------

<b>abzüglich nicht geb.-fähiger Kosten Brandschutz</b>	<b>-5.924,00</b>
--	------------------

<b>Gebührenrelevante Kosten</b>	<b>869.446,67</b>
Frischwassermengen	373.000 m <sup>3</sup>
zuzügl. Mengen für Brandschutz	500 m <sup>3</sup>
Gesamte Frischwassermengen	373.500 m <sup>3</sup>
<b>Wasserversorgungsgebühr zuzügl. MwSt. ohne Kostendeckungsausgleich</b>	<b>2,33 €/m<sup>3</sup></b>

<b>Kostendeckungsausgleich</b>		
ausgleichspflichtige Kostenüberdeckungen 2019 - 2021	35.063,56	-11.687,85
Verzinsung Kostenüberdeckung 2019-2021 für die Jahre 2022 und 2023	2,8%	-654,52
Verzinsung	2,8%	-1.963,56
ausgleichspflichtige Kostenüberdeckungen 2022 - 2023	43.153,61	-8.630,72
Verzinsung	2,8%	-966,64
Summe Kostendeckungsausgleich		-23.903,30

<b>Gebührenrelevante Kosten mit Kostendeckungsausgleich</b>	<b>845.543,37</b>
Frischwassermengen	373.500 m <sup>3</sup>
<b>Wasserversorgungsgebühr zuzügl. MwSt. mit Kostendeckungsausgleich</b>	<b>2,26 €/m<sup>3</sup></b>

Ergebnisermittlung der Grundgebühr - Grundgebührenerlöse  
Ermittlung der Bemessungseinheiten (BE)

	Anzahl Zähler	Äquivalenzziffer	BE
bis Q3 4	1.917	1,0	1.917,00 BE
bis Q3 10	120	2,5	300,00 BE
bis Q3 16	48	4,0	192,00 BE
DN 50	entspricht bis Q3 25	3	18,75 BE
DN 80	entspricht bis Q3 63	4	63,00 BE
<b>Summe 2019</b>	<b>2.092</b>		<b>2.490,75 BE</b>
bis Q3 4	1.929	1,0	1.929,00 BE
bis Q3 10	126	2,5	315,00 BE
bis Q3 16	51	4,0	204,00 BE
DN 50	entspricht bis Q3 25	3	18,75 BE
DN 80	entspricht bis Q3 63	4	63,00 BE
<b>Summe 2020</b>	<b>2.113</b>		<b>2.529,75 BE</b>
bis Q3 4	1.919	1,0	1.919,00 BE
bis Q3 10	123	2,5	307,50 BE
bis Q3 16	47	4,0	188,00 BE
DN 50	entspricht bis Q3 25	4	25,00 BE
DN 80	entspricht bis Q3 63	4	63,00 BE
<b>Summe 2021</b>	<b>2.097</b>		<b>2.502,50 BE</b>
bis Q3 4	1.945	1,0	1.945,00 BE
bis Q3 10	120	2,5	300,00 BE
bis Q3 16	45	4,0	180,00 BE
DN 50	entspricht bis Q3 25	3	18,75 BE
DN 80	entspricht bis Q3 63	4	63,00 BE
<b>Summe 2022</b>	<b>2.117</b>		<b>2.506,75 BE</b>
bis Q3 4	1.944	1,0	1.944,00 BE
bis Q3 10	122	2,5	305,00 BE
bis Q3 16	45	4,0	180,00 BE
DN 50	entspricht bis Q3 25	3	18,75 BE
DN 80	entspricht bis Q3 63	4	63,00 BE
<b>Summe 2023</b>	<b>2.118</b>		<b>2.510,75 BE</b>
<b>Gesamtsumme der Bemessungseinheiten</b>			<b>12.540,50 BE</b>

## Ergebnisermittlung der Grundgebühr - Grundgebührenerlöse

## Einbezogene Kosten und Erlöse

Darstellung einbezogener fixer Kosten	2019	2020	2021	2019 - 2021	2022	2023	2022 - 2023
Abschreibungen	208.135,96	208.535,14	210.522,76	<b>627.193,86</b>	216.372,14	217.101,15	<b>433.473,29</b>
Auflösungen	-38.229,23	-38.229,23	-38.229,23	<b>-114.687,69</b>	-38.229,23	-38.229,23	<b>-76.458,46</b>
kalk. Zinsen	39.503,11	34.114,99	30.552,13	<b>104.170,23</b>	21.481,04	16.986,38	<b>38.467,42</b>
Personalkosten	80,00% 5.276,17	5.948,69	4.980,54	<b>16.205,39</b>	5.733,08	7.029,38	<b>12.762,46</b>
<b>zu berücksichtigende Summe</b>	<b>214.686,01</b>	<b>210.369,59</b>	<b>207.826,19</b>	<b>632.881,79</b>	<b>205.357,03</b>	<b>202.887,69</b>	<b>408.244,71</b>

## Berechnung der Grundgebührenerlöse

	2019 - 2021	2022 - 2023
zu berücksichtigende Summe	632.881,79	408.244,71
gebührenrelevanter Fixkostenanteil	71,32%	73,74%
grundgebührenrelevante Kosten	451.380,00	301.050,00
Bemessungseinheiten	7.523 BE	5.018 BE
<b>Kosten je Bemessungseinheit</b>	<b>60,00 €/BE</b>	<b>60,00 €/BE</b>

Monatliche Grundgebühren		ab 2019
bis Q3 4		5,00 €/Monat
bis Q3 10		12,50 €/Monat
bis Q3 16		20,00 €/Monat
DN 50	entspricht bis Q3 25	31,25 €/Monat
DN 80	entspricht bis Q3 63	78,75 €/Monat

	2019	2020	2021	2019 - 2021	2022	2023	2022 - 2023
<b>Anzahl Zähler</b>	<b>2.092</b>	<b>2.113</b>	<b>2.097</b>	<b>6.302</b>	<b>2.117</b>	<b>2.118</b>	<b>4.235</b>
bis Q3 4	1.917	1.929	1.919	<b>5.765</b>	1.945	1.944	<b>3.889</b>
bis Q3 10	120	126	123	<b>369</b>	120	122	<b>242</b>
bis Q3 16	48	51	47	<b>146</b>	45	45	<b>90</b>
DN 50	entspricht bis Q3 25 3	3	4	<b>10</b>	3	3	<b>6</b>
DN 80	entspricht bis Q3 63 4	4	4	<b>12</b>	4	4	<b>8</b>

Jährliche Grundgebührenerlöse		2019	2020	2021	2019 - 2021	2022	2023	2022 - 2023
bis Q3 4		115.020,00	115.740,00	115.140,00	<b>345.900,00</b>	116.700,00	116.640,00	<b>233.340,00</b>
bis Q3 10		18.000,00	18.900,00	18.450,00	<b>55.350,00</b>	18.000,00	18.300,00	<b>36.300,00</b>
bis Q3 16		11.520,00	12.240,00	11.280,00	<b>35.040,00</b>	10.800,00	10.800,00	<b>21.600,00</b>
DN 50	entspricht bis Q3 25	1.125,00	1.125,00	1.500,00	<b>3.750,00</b>	1.125,00	1.125,00	<b>2.250,00</b>
DN 80	entspricht bis Q3 63	3.780,00	3.780,00	3.780,00	<b>11.340,00</b>	3.780,00	3.780,00	<b>7.560,00</b>
<b>Erlöse aus Grundgebühren</b>		<b>149.445,00</b>	<b>151.785,00</b>	<b>150.150,00</b>	<b>451.380,00</b>	<b>150.405,00</b>	<b>150.645,00</b>	<b>301.050,00</b>



**Kalkulation der Grundgebühr**  
**Ermittlung der Bemessungseinheiten (BE)**

	Anzahl Zähler	Äquivalenzziffer	BE
bis Q3 4	1.944	1,0	1.944 BE
bis Q3 10	122	2,5	305 BE
bis Q3 16	45	4,0	180 BE
DN 50 entspricht bis Q3 25	3	6,3	19 BE
DN 80 entspricht bis Q3 63	4	15,8	63 BE
<b>Summe 2024</b>	<b>2.118</b>		<b>2.511 BE</b>

**Einbezogene Kosten und Erlöse**

Darstellung einbezogener kalkulatorischer Kosten		2024
Abschreibungen		211.456,18
Auflösungen		-38.229,23
kalk. Zinsen		12.582,28
Personalkosten	80,00%	44.720,00
<b>zu berücksichtigende Summe</b>		<b>230.529,23</b>

**Berechnung der Grundgebührenerlöse**

Berechnung der Grundgebührenerlöse		2024
zu berücksichtigende Summe		230.529,23
gebührenrelevanter Fixkostenanteil		65,35%
grundgebührenrelevante Kosten		150.645,00
Bemessungseinheiten		2.511 BE
<b>Kosten je Bemessungseinheit</b>		<b>60,00 €/BE</b>

Monatliche Grundgebühren	Äquivalenzziffer	2024
bis Q3 4	1,0	5,00 €/Monat
bis Q3 10	2,5	12,50 €/Monat
bis Q3 16	4,0	20,00 €/Monat
DN 50 entspricht bis Q3 25	6,3	31,25 €/Monat
DN 80 entspricht bis Q3 63	15,8	78,75 €/Monat

Anzahl Zähler		
bis Q3 4		1.944
bis Q3 10		122
bis Q3 16		45
DN 50 entspricht bis Q3 25		3
DN 80 entspricht bis Q3 63		4

Jährliche Grundgebührenerlöse		
bis Q3 4		116.640,000 €
bis Q3 10		18.300,000 €
bis Q3 16		10.800,000 €
DN 50 entspricht bis Q3 25		1.125,000 €
DN 80 entspricht bis Q3 63		3.780,000 €

<b>Erlöse aus Grundgebühren</b>	<b>150.645,00</b>
---------------------------------	-------------------

Aufstellung der Aufwendungen und Erlöse 2019 bis 2024 ohne kalkulatorische Kosten  
Übersicht

Anlage 1

Jahre	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Gesamter betrieblicher Aufwand</b>	705.818,87	531.666,10	540.863,58	561.222,50	555.151,42	840.206,44
<b>Gesamte betriebliche Erlöse</b>	81,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

## Aufstellung der Aufwendungen und Erlöse 2019 bis 2024 ohne kalkulatorische Kosten

## Anlage 1

## Aufwendungen 2019

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ergebnis 2019	davon gebührenrelevant
4012010	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	5.364,67	5.364,67
4022010	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	187,44	187,44
4032010	Beiträge zu gesetzl. Sozialver. für tariflich Beschäftigte	1.043,10	1.043,10
4221040	Unterhaltung Trinkwassernetz	172.448,10	172.448,10
4221041	Unterhaltung Hydranten	37.969,95	37.969,95
4221070	Zählerwechsel bzw. Neueinbau je 50 % der Kosten SW/TW	7.549,29	7.549,29
4231000	Aufwend. Mieten u. Pachten	51,13	51,13
4241001	Wasserlieferung vom Wasserverband	398.595,50	398.595,50
4241020	Energie Druckerhöhung	4.242,49	4.242,49
4255001	Unterhaltung Computeranlage (GIS)	0,00	0,00
4261020	Aus- und Fortbildungskosten Trinkwasser	0,00	0,00
4313002	Umlagen an Kommunalservice Brockw./Rödern für techn. Betr.	50.210,02	50.210,02
4431000	Honorare Käm	0,00	0,00
4431004	Honorare	23.158,94	23.158,94
4431010	Bürobedarf	64,06	64,06
4431030	Postgebühren	1.549,67	1.549,67
4431050	Dienstreisen	0,00	0,00
4441000	Steuern, Versich., Schadensfälle Maschinen- und Inventarver.	749,51	749,51
4721010	Aufwand aus EWB öffentl.-recht Forderungen	2.988,42	
4811000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.635,00	2.635,00
5111412	Dienstaufwend. f. Beschäftigte Corona-Sonderzahlung TVöD	0,00	0,00
5111443	außergewöhnliche Aufwendungen Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00
<b>Jahresaufwand</b>		<b>708.807,29</b>	<b>705.818,87</b>

## Erlöse 2019

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ergebnis 2019	davon gebührenrelevant
3142001	Beschäftigungszuschuss § 16e	81,49	81,49
3161000	Auflösung Sonderposten	0,00	
3161001	Auflösung Sonderposten	0,00	
3583110	Erträge aus Auflösung EWB öffentl.rechtl.Forderungen	983,04	
3521000	Erstattungen von Steuern	0,00	
3321001	Entgelte für Wasserlieferung	819.236,11	
<b>Jahreserträge</b>		<b>820.300,64</b>	<b>81,49</b>

## Aufstellung der Aufwendungen und Erlöse 2019 bis 2024 ohne kalkulatorische Kosten

## Anlage 1

## Aufwendungen 2020

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ergebnis 2020	davon gebührenrelevant
4012010	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	6.024,03	6.024,03
4022010	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	207,57	207,57
4032010	Beiträge zu gesetzl. Sozialver. für tariflich Beschäftigte	1.204,26	1.204,26
4221040	Unterhaltung Trinkwassernetz	20.704,99	20.704,99
4221041	Unterhaltung Hydranten	16.894,00	16.894,00
4221070	Zählerwechsel bzw. Neueinbau je 50 % der Kosten SW/TW	4.512,37	4.512,37
4231000	Aufwend. Mieten u. Pachten	51,13	51,13
4241001	Wasserlieferung vom Wasserverband	403.434,30	403.434,30
4241020	Energie Druckerhöhung	3.945,82	3.945,82
4255001	Unterhaltung Computeranlage (GIS)	0,00	0,00
4261020	Aus- und Fortbildungskosten Trinkwasser	0,00	0,00
4313002	Umlagen an Kommunalservice Brockw./Rödern für techn. Betr.	50.797,02	50.797,02
4431000	Honorare Käm	5.615,05	5.615,05
4431004	Honorare	12.833,75	12.833,75
4431010	Bürobedarf	23,87	23,87
4431030	Postgebühren	1.045,95	1.045,95
4431050	Dienstreisen	0,00	0,00
4441000	Steuern, Versich., Schadensfälle Maschinen- und Inventarver.	848,97	848,97
4721010	Aufwand aus EWB öffentl.-recht Forderungen	5.325,89	
4811000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.716,00	2.716,00
5111412	Dienstaufwend. f. Beschäftigte Corona-Sonderzahlung TVöD	90,00	90,00
5111443	außergewöhnliche Aufwendungen Geschäftsaufwendungen	717,02	717,02
<b>Jahresaufwand</b>		<b>536.991,99</b>	<b>531.666,10</b>

## Erlöse 2020

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ergebnis 2020	davon gebührenrelevant
3142001	Beschäftigungszuschuss § 16e	0,00	
3161000	Auflösung Sonderposten	0,00	
3161001	Auflösung Sonderposten	0,00	
3583110	Erträge aus Auflösung EWB öffentl.rechtl.Forderungen	1.521,49	
3521000	Erstattungen von Steuern	0,00	
3321001	Entgelte für Wasserlieferung	836.108,41	
<b>Jahreserträge</b>		<b>837.629,90</b>	<b>0,00</b>

## Aufstellung der Aufwendungen und Erlöse 2019 bis 2024 ohne kalkulatorische Kosten

## Anlage 1

## Aufwendungen 2021

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ergebnis 2021	davon gebührenrelevant
4012010	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	4.996,95	4.996,95
4022010	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	188,32	188,32
4032010	Beiträge zu gesetzl. Sozialver. für tariflich Beschäftigte	1.040,40	1.040,40
4221040	Unterhaltung Trinkwassernetz	37.809,28	37.809,28
4221041	Unterhaltung Hydranten	11.795,06	11.795,06
4221070	Zählerwechsel bzw. Neueinbau je 50 % der Kosten SW/TW	302,00	302,00
4231000	Aufwend. Mieten u. Pachten	51,13	51,13
4241001	Wasserlieferung vom Wasserverband	393.741,47	393.741,47
4241020	Energie Druckerhöhung	4.988,31	4.988,31
4255001	Unterhaltung Computeranlage (GIS)	0,00	0,00
4261020	Aus- und Fortbildungskosten Trinkwasser	0,00	0,00
4313002	Umlagen an Kommunalservice Brockw./Rödern für techn. Betr.	44.134,32	44.134,32
4431000	Honorare Käm	33.018,25	33.018,25
4431004	Honorare	4.159,73	4.159,73
4431010	Bürobedarf	0,00	0,00
4431030	Postgebühren	1.049,51	1.049,51
4431050	Dienstreisen	0,00	0,00
4441000	Steuern, Versich., Schadensfälle Maschinen- und Inventarver.	829,85	829,85
4721010	Aufwand aus EWB öffentl.-recht Forderungen	5.021,82	
4811000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.759,00	2.759,00
5111412	Dienstaufwend. f. Beschäftigte Corona-Sonderzahlung TVöD	0,00	0,00
5111443	außergewöhnliche Aufwendungen Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00
<b>Jahresaufwand</b>		<b>545.885,40</b>	<b>540.863,58</b>

## Erlöse 2021

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ergebnis 2021	davon gebührenrelevant
3142001	Beschäftigungszuschuss § 16e	0,00	
3161000	Auflösung Sonderposten	0,00	
3161001	Auflösung Sonderposten	0,00	
3583110	Erträge aus Auflösung EWB öffentl.rechtl.Forderungen	33,33	
3521000	Erstattungen von Steuern	0,00	
3321001	Entgelte für Wasserlieferung	826.175,20	
<b>Jahreserträge</b>		<b>826.208,53</b>	<b>0,00</b>

## Aufstellung der Aufwendungen und Erlöse 2019 bis 2024 ohne kalkulatorische Kosten

## Anlage 1

## Aufwendungen 2022

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ergebnis 2022	davon gebührenrelevant
4012010	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	5.696,83	5.696,83
4022010	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	225,17	225,17
4032010	Beiträge zu gesetzl. Sozialver. für tariflich Beschäftigte	1.244,35	1.244,35
4221040	Unterhaltung Trinkwassernetz	42.205,68	42.205,68
4221041	Unterhaltung Hydranten	37.857,00	37.857,00
4221070	Zählerwechsel bzw. Neueinbau je 50 % der Kosten SW/TW	6.662,71	6.662,71
4231000	Aufwend. Mieten u. Pachten	51,13	51,13
4241001	Wasserlieferung vom Wasserverband	389.329,90	389.329,90
4241020	Energie Druckerhöhung	5.136,47	5.136,47
4255001	Unterhaltung Computeranlage (GIS)	0,00	0,00
4261020	Aus- und Fortbildungskosten Trinkwasser	0,00	0,00
4313002	Umlagen an Kommunalservice Brockw./Rödern für techn. Betr.	53.463,08	53.463,08
4431000	Honorare Käm	14.258,22	14.258,22
4431004	Honorare	0,00	0,00
4431010	Bürobedarf	0,00	0,00
4431030	Postgebühren	1.436,98	1.436,98
4431050	Dienstreisen	0,00	0,00
4441000	Steuern, Versich., Schadensfälle Maschinen- und Inventarver.	798,98	798,98
4721010	Aufwand aus EWB öffentl.-recht Forderungen	731,30	
4811000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.856,00	2.856,00
5111412	Dienstaufwend. f. Beschäftigte Corona-Sonderzahlung TVöD	0,00	0,00
5111443	außergewöhnliche Aufwendungen Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00
<b>Jahresaufwand</b>		<b>561.953,80</b>	<b>561.222,50</b>

## Erlöse 2022

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ergebnis 2022	davon gebührenrelevant
3142001	Beschäftigungszuschuss § 16e	0,00	
3161000	Auflösung Sonderposten	0,00	
3161001	Auflösung Sonderposten	0,00	
3583110	Erträge aus Auflösung EWB öffentl. rechtl. Forderungen	4.551,33	
3521000	Erstattungen von Steuern	13.674,91	
3321001	Entgelte für Wasserlieferung	780.520,72	
<b>Jahreserträge</b>		<b>798.746,96</b>	<b>0,00</b>

## Aufstellung der Aufwendungen und Erlöse 2019 bis 2024 ohne kalkulatorische Kosten

## Anlage 1

## Aufwendungen 2023

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ergebnis 2023	davon gebührenrelevant
4012010	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	7.158,25	7.158,25
4022010	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	272,50	272,50
4032010	Beiträge zu gesetzl. Sozialver. für tariflich Beschäftigte	1.355,98	1.355,98
4221040	Unterhaltung Trinkwassernetz	36.736,59	36.736,59
4221041	Unterhaltung Hydranten	11.401,65	11.401,65
4221070	Zählerwechsel bzw. Neueinbau je 50 % der Kosten SW/TW	15.013,39	15.013,39
4231000	Aufwend. Mieten u. Pachten	51,13	51,13
4241001	Wasserlieferung vom Wasserverband	391.718,96	391.718,96
4241020	Energie Druckerhöhung	6.857,97	6.857,97
4255001	Unterhaltung Computeranlage (GIS)	0,00	0,00
4261020	Aus- und Fortbildungskosten Trinkwasser	0,00	0,00
4313002	Umlagen an Kommunalservice Brockw./Rödern für techn. Betr.	55.088,58	55.088,58
4431000	Honorare Käm	12.400,00	12.400,00
4431004	Honorare	11.219,20	11.219,20
4431010	Bürobedarf	18,17	18,17
4431030	Postgebühren	1.721,85	1.721,85
4431050	Dienstreisen	0,00	0,00
4441000	Steuern, Versich., Schadensfälle Maschinen- und Inventarver.	912,20	912,20
4721010	Aufwand aus EWB öffentl.-recht Forderungen	314,46	
4811000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.225,00	3.225,00
5111412	Dienstaufwend. f. Beschäftigte Corona-Sonderzahlung TVöD	0,00	0,00
5111443	außergewöhnliche Aufwendungen Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00
<b>Jahresaufwand</b>		<b>555.465,88</b>	<b>555.151,42</b>

## Erlöse 2023

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ergebnis 2023	davon gebührenrelevant
3142001	Beschäftigungszuschuss § 16e	0,00	
3161000	Auflösung Sonderposten	0,00	
3161001	Auflösung Sonderposten	0,00	
3583110	Erträge aus Auflösung EWB öffentl.rechtl.Forderungen	638,96	
3521000	Erstattungen von Steuern	0,00	
3321001	Entgelte für Wasserlieferung	730.978,69	
<b>Jahreserträge</b>		<b>731.617,65</b>	<b>0,00</b>

## Aufstellung der Aufwendungen und Erlöse 2019 bis 2024 ohne kalkulatorische Kosten

## Anlage 1

## Aufwendungen 2024

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Plan 2024	davon gebührenrelevant
4012010	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	44.675,00	44.675,00
4022010	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	1.825,00	1.825,00
4032010	Beiträge zu gesetzl. Sozialver. für tariflich Beschäftigte	9.400,00	9.400,00
4221040	Unterhaltung Trinkwassernetz	75.000,00	75.000,00
4221041	Unterhaltung Hydranten	15.000,00	15.000,00
4221070	Zählerwechsel bzw. Neueinbau je 50 % der Kosten SW/TW	13.020,24	13.020,24
4231000	Aufwend. Mieten u. Pachten	51,00	51,00
4241001	Wasserlieferung vom Wasserverband	520.496,20	520.496,20
4241020	Energie Druckerhöhung	6.300,00	6.300,00
4255001	Unterhaltung Computeranlage (GIS)	3.600,00	3.600,00
4261020	Aus- und Fortbildungskosten Trinkwasser	0,00	0,00
4313002	Umlagen an Kommunalservice Brockw./Rödern für techn. Betr.	61.000,00	61.000,00
4431000	Honorare Käm	14.000,00	14.000,00
4431004	Honorare	65.000,00	65.000,00
4431010	Bürobedarf	100,00	100,00
4431030	Postgebühren	1.000,00	1.000,00
4431050	Dienstreisen	25,00	25,00
4441000	Steuern, Versich., Schadensfälle Maschinen- und Inventarver.	900,00	900,00
4721010	Aufwand aus EWB öffentl.-recht Forderungen	0,00	
4811000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.814,00	8.814,00
5111412	Dienstaufwend. f. Beschäftigte Corona-Sonderzahlung TVöD	0,00	0,00
5111443	außergewöhnliche Aufwendungen Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00
<b>Jahresaufwand</b>		<b>840.206,44</b>	<b>840.206,44</b>

## Erlöse 2024

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Plan 2024	davon gebührenrelevant
3142001	Beschäftigungszuschuss § 16e	0,00	
3161000	Auflösung Sonderposten	0,00	
3161001	Auflösung Sonderposten	0,00	
3583110	Erträge aus Auflösung EWB öffentl.rechtl.Forderungen	0,00	
3521000	Erstattungen von Steuern	0,00	
3321001	Entgelte für Wasserlieferung	817.000,00	
<b>Jahreserträge</b>		<b>817.000,00</b>	<b>0,00</b>



## Bemessungseinheiten - Jährliche Frischwassermengen

## Anlage 2

Jahr	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Frischwassermengen	366.053 m <sup>3</sup>	383.506 m <sup>3</sup>	369.930 m <sup>3</sup>	379.160 m <sup>3</sup>	368.623 m <sup>3</sup>	373.000 m <sup>3</sup>

## Verzinsung

## Anlage 3

Restbuchwert	2019	2020	2021	2022	2023	2024
01.01.	3.997.113	3.802.802	3.612.762	3.522.752	3.424.070	3.224.489
31.12.	3.802.802	3.612.762	3.522.752	3.424.070	3.224.489	3.033.033
<b>Kapitalzuschüsse - kostenlose Übernahmen</b>						
01.01.	-1.904.846	-1.904.846	-1.904.846	-1.904.846	-2.004.089	-2.004.089
31.12.	-1.904.846	-1.904.846	-1.904.846	-2.004.089	-2.004.089	-2.004.089
<b>Auflösungsreste Fördermittel Ertragszuschüsse</b>						
01.01.	-828.791	-790.561	-752.332	-714.103	-675.874	-637.644
31.12.	-790.561	-752.332	-714.103	-675.874	-637.644	-599.415
<b>Kapitalzuschüsse SAB</b>						
01.01.	-56.775	-56.775	-56.775	-56.775	-56.775	-56.775
31.12.	-56.775	-56.775	-56.775	-56.775	-56.775	-56.775
<b>Zinsbasis</b>	<b>1.128.660</b>	<b>974.714</b>	<b>872.918</b>	<b>767.180</b>	<b>606.656</b>	<b>449.367</b>
kalkulatorischer Zinssatz	3,5%	3,5%	3,5%	2,8%	2,8%	2,8%
<b>Zins</b>	<b>39.503</b>	<b>34.115</b>	<b>30.552</b>	<b>21.481</b>	<b>16.986</b>	<b>12.582</b>

Anlagevermögen Ausgaben  
Anschaff./Herstellungskosten zum 31.12.

## Anlage 4

AHK zum 31.12.	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
350210 TW-Leitungen	8.684.972	8.684.972	8.684.972	8.684.972	8.684.972	8.684.972	8.684.972
350220 TW-Zähler	4.280	4.280	4.280	4.280	4.280	4.280	4.280
350230 TW-Hausanschlüsse	656.348	670.173	670.173	670.173	670.173	670.173	670.173
350240 TW-Druckerhöher	187.977	187.977	187.977	187.977	187.977	187.977	187.977
Investitionen 2020 bis 2023			18.495	139.007	256.698	274.218	274.218
Investitionen 2024							20.000
<b>Summe AHK zum 31.12.</b>	<b>9.533.577</b>	<b>9.547.402</b>	<b>9.565.897</b>	<b>9.686.410</b>	<b>9.804.100</b>	<b>9.821.620</b>	<b>9.841.620</b>

## Abschreibungen

Abschreibungen	2019	2020	2021	2022	2023	2024
350.210 TW-Leitungen	185.371	185.371	185.371	185.371	185.368	179.353
350.220 TW-Zähler	12	12	12	12	12	12
350.230 TW-Hausanschlüsse	17.048	17.266	17.262	17.223	17.089	17.039
350.240 TW-Druckerhöher	5.705	5.705	5.705	5.705	5.705	5.704
<b>AfA-Summe der AHK bis einschl. 2019</b>	<b>208.136</b>	<b>208.354</b>	<b>208.350</b>	<b>208.310</b>	<b>208.174</b>	<b>202.108</b>
<b>AfA-Summe der AHK bis einschl. 2023</b>		<b>181</b>	<b>2.173</b>	<b>8.062</b>	<b>8.927</b>	<b>9.182</b>
Investitionen 2024	3,33%					167
<b>AfA-Summe der AHK bis einschl. 2014</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>167</b>
<b>Summe Abschreibungen</b>	<b>208.136</b>	<b>208.535</b>	<b>210.523</b>	<b>216.372</b>	<b>217.101</b>	<b>211.456</b>

Anlagevermögen Ausgaben  
Restbuchwerte

## Anlage 4

Restbuchwerte	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
350.210 TW-Leitungen	3.556.193	3.370.822	3.185.451	3.000.080	2.814.710	2.629.342	2.449.989
350.220 TW-Zähler	221	209	197	185	172	160	148
350.230 TW-Hausanschlüsse	330.934	327.712	310.446	293.184	275.961	258.872	241.834
350.240 TW-Druckerhöher	109.764	104.059	98.355	92.650	86.945	81.240	75.537
<b>RBW-Summe der AHK bis einschl. 2014</b>	<b>3.997.113</b>	<b>3.802.802</b>	<b>3.594.448</b>	<b>3.386.098</b>	<b>3.177.788</b>	<b>2.969.614</b>	<b>2.767.506</b>
<b>AfA-Summe der AHK bis einschl. 2023</b>			<b>18.313</b>	<b>136.653</b>	<b>246.282</b>	<b>254.875</b>	<b>245.693</b>
Investitionen 2024							19.833
<b>RBW-Summe der AHK bis einschl. 2014</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>19.833</b>
<b>Summe Restbuchwerte</b>	<b>3.997.113</b>	<b>3.802.802</b>	<b>3.612.762</b>	<b>3.522.752</b>	<b>3.424.070</b>	<b>3.224.489</b>	<b>3.033.033</b>

## Anlagevermögen Einnahmen

## Anlage 5

## Zuschüsse/Fördermittel - Sonderposten

Zuschüsse zum 31.12.	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Sonderposten TW-Anlagen kostenlose Übernahmen gem. § 25 Abs. 2 Satz 2 SächskAG Kapitalzusch.	1.904.846	1.904.846	1.904.846	1.904.846	1.904.846	1.904.846	1.904.846
Sonderposten TW-Anlagen kostenlose Übernahmen Zugang Gebiet Gut					99.243	99.243	99.243
Fördermittel - Ertragszuschüsse	1.566.779	1.566.779	1.566.779	1.566.779	1.566.779	1.566.779	1.566.779
Fördermittel (BKZ-Zuschuss Landkreis)	85.060	85.060	85.060	85.060	85.060	85.060	85.060
Kapitalzuschuss - Röderaue	56.775	56.775	56.775	56.775	56.775	56.775	56.775
<b>Summe Zuschüsse zum 31.12.</b>	<b>3.613.461</b>	<b>3.613.461</b>	<b>3.613.461</b>	<b>3.613.461</b>	<b>3.712.703</b>	<b>3.712.703</b>	<b>3.712.703</b>

## Auflösungen

Auflösungen	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Sonderposten TW-Anlagen kostenlose Übernahmen gem. § 25 Abs. 2 Satz 2 SächskAG Kapitalzusch.	45.233	45.233	45.233	45.233	45.233	44.562
Sonderposten TW-Anlagen kostenlose Übernahmen Zugang Gebiet Gut				3.032	3.308	3.308
Fördermittel - Ertragszuschüsse	35.031	35.031	35.031	35.031	35.031	35.031
Fördermittel (BKZ-Zuschuss Landkreis)	3.198	3.198	3.198	3.198	3.198	3.198
Kapitalzuschuss - Röderaue	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Auflösungen</b>	<b>83.462</b>	<b>83.462</b>	<b>83.462</b>	<b>86.494</b>	<b>86.770</b>	<b>86.099</b>

Anlagevermögen Einnahmen  
Auflösungsreste

## Anlage 5

Auflösungsreste	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Sonderposten TW-Anlagen kostenlose Übernahmen gem. § 25 Abs. 2 Satz 2 SächsKAG Kapitalzusch.	856.229	810.996	765.764	720.531	675.299	630.066	585.504
Sonderposten TW-Anlagen kostenlose Übernahmen Zugang Gebiet Gut					96.210	92.902	89.594
Fördermittel - Ertragszuschüsse	752.259	717.228	682.197	647.166	612.135	577.104	542.073
Fördermittel (BKZ-Zuschuss Landkreis)	76.531	73.333	70.135	66.937	63.738	60.540	57.342
Kapitalzuschuss - Röderaue	56.775	56.775	56.775	56.775	56.775	56.775	56.775
<b>Summe Auflösungsreste</b>	<b>1.741.795</b>	<b>1.658.333</b>	<b>1.574.871</b>	<b>1.491.409</b>	<b>1.504.157</b>	<b>1.417.387</b>	<b>1.331.288</b>